

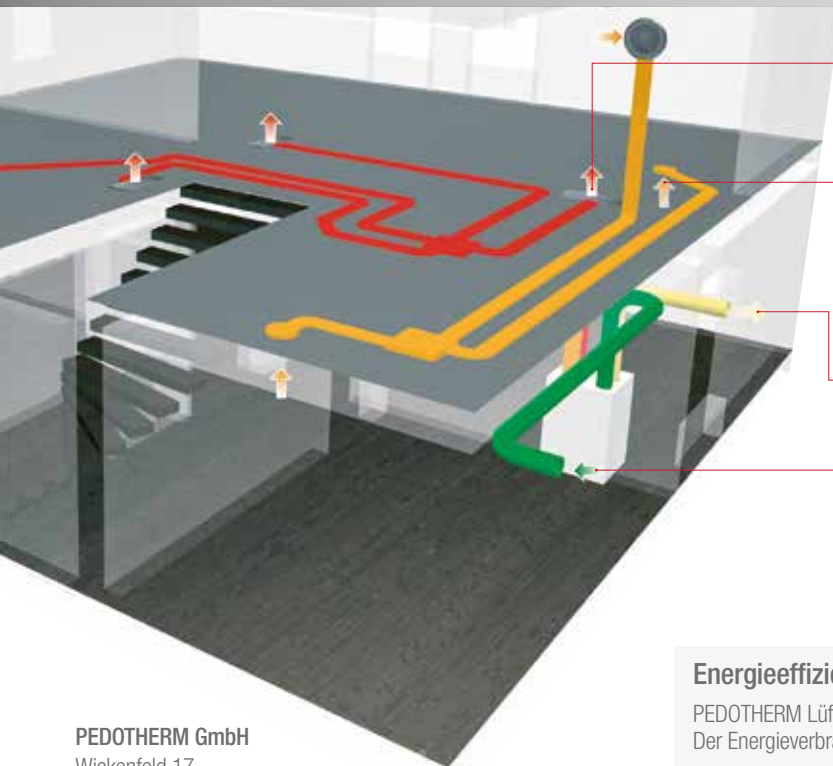


Multibreeze - Kontrollierte Wohnraumlüftung



Betriebsanleitung

Anlagenbeschreibung



Zuluft

Das Kanalsystem verteilt die Frischluft vom Lüftungsgerät in die Zuluft-Räume. Ein Feinfilter im Lüftungsgerät reinigt die Zuluft von Staub und Pollen. Zuluft-Räume sind z.B. Wohnzimmer, Schlaf- und Kinderzimmer.

Abluft

Das Kanalsystem sammelt die verbrauchte Raumluft aus den Abluft-Räumen und führt diese zurück zum Lüftungsgerät. Die Abluft durchströmt im Gerät einen Wärmetauscher und gibt bis zu 95% ihrer Energie an die einströmende Frischluft ab. Ein integrierter Feinfilter schützt das Gerät vor Verunreinigungen. Grobfilter in den Designblenden der Abluft-Räume reinigen die Abluft und beugen der Verunreinigungen der Abluft-Kanäle vor. Abluft-Räume sind z.B. Küche, Bad, WC.

Fortluft

Das Lüftungsgerät führt die verbrauchte, energiearme Luft durch ein Außengitter aus dem Gebäude.

Frischluft

Das Lüftungsgerät saugt über ein weiteres Außengitter frische Außenluft an und führt diese durch einen integrierten Feinstaubfilter in das Gebäude. Hierbei durchströmt die Frischluft einen Wärmetauscher im Gerät und nimmt bis zu 95% der Energie aus der Abluft auf.

PEDOTHERM GmbH

Wickenfeld 17
 D-59590 Geseke-Langeneicke
 Tel. 0 29 42/97 865-0
 Fax 0 29 42/97 865-44

www.pedotherm.de
 info@pedotherm.de

Energieeffizienz

PEDOTHERM Lüftungsanlagen werden optimal energetisch geplant, und eingestellt. Der Energieverbrauch des Lüftungsgerätes kann sich massiv durch folgende Ursachen erhöhen:

- Gerät wird mit verschmutzten Feinfiltern betrieben
- Abluft-Grobfilter in den Abluftdosen sind verschmutzt
- Außenwandgitter (Frisch- und Fortluft) sind verschmutzt oder vereist.
- Luftmengen wurden am Lüftungsgerät vom Nutzer erhöht
- Zuluft- oder Abluftauslässe wurden vom Nutzer verschlossen oder verdeckt.

Herstellergarantie & Wartung

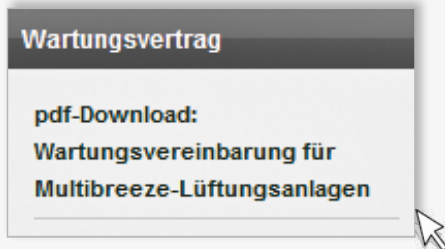
Für den dauerhaft hygienischen und energiesparenden Betrieb bedarf es einer regelmäßigen Wartung Ihrer Lüftungsanlage. Als Hersteller Ihrer Anlage empfehlen wir eine jährliche Wartung Ihrer Lüftungsanlage durchführen zu lassen. Eine entsprechende Wartung durch den PEDOTHERM-Kundendienst bieten wir Ihnen auf unserer Internetseite an.

! Hinweis: Bitte beachten Sie, dass fehlende oder nicht pünktlich durchgeführte Wartungen zum Verlust der Garantie und Gewährleistung führen.

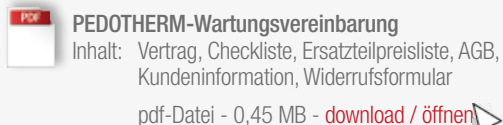
Unseren **Wartungsvertrag** und die detaillierte **Wartungsbeschreibung** finden Sie auf unserer Internetseite unter www.pedotherm.de/shop

So wählen Sie den **Wartungsvertrag** aus:

1.



2.



Intervalle und Filtertypen

Gerätefilter sind je nach Belastung der Außenluft (Pollenflug, erhöhte Staubbelastung in Neubaugebieten) in Intervallen von 6 bis max. 12 Monaten auszutauschen.

Abluftfilter sind 1/4 jährlich auszutauschen.

Alle Filter sind monatlich zu kontrollieren.

! Hinweis: Einmaliges, trockenes Reinigen der Filter mittels Staubsauger ist ebenfalls möglich. Hierbei ist darauf zu achten, dass der Staubsauger auf niedrigster Stufe betrieben wird.

Die Filter dürfen nicht gewaschen werden.



Gerätefilter

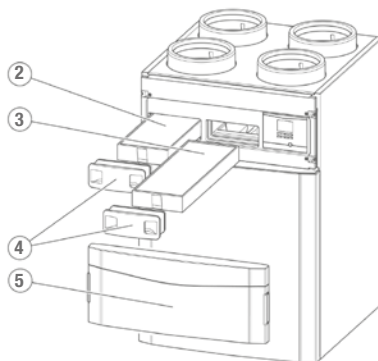


Filter für Abluftdosen

Filterwechsel am Lüftungsgerät

- 1 Netzstecker ziehen.
Dadurch wird das Gerät ausgeschaltet.
- 2 Entfernen Sie die Frontklappe (4) indem Sie die Griffmulden drücken.
- 3 Ziehen Sie beide Filterstopfen (3) heraus.
- 4 Ziehen Sie den Zuluftfilter (1) und den Abluftfilter (2) aus dem Gerät.
- 5 Prüfen Sie die Filter auf Verschmutzung.

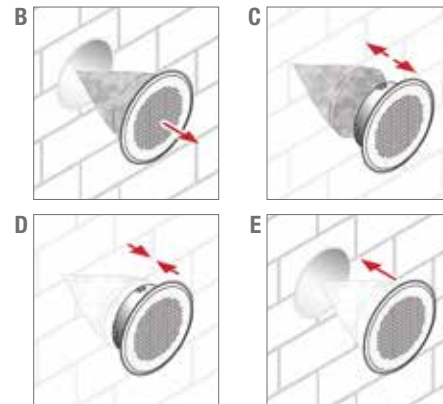
! Hinweis: Bitte monatlich kontrollieren.



Filterwechsel am Kanalsystem

- A Netzstecker ziehen.
Dadurch wird das Gerät ausgeschaltet.
- B Entfernen Sie die Designblende.
Einfach aus der Wand oder Decke ziehen.
- C Entfernen Sie den alten Filter vom Befestigungsstutzen.
- D Neuen Filter über den Stutzen stülpen. Achten Sie darauf, dass der Filter in den Klammern verhakt.
- E Designblende mit neuem Filter wieder in die Wand oder Decke setzen.

! Hinweis: Bitte monatlich kontrollieren.



Reinigung der Außenwandgitter

Auch bei optimaler Bauausführung und sorgfältigster Auswahl der Materialien ist es in Abhängigkeit von den jeweiligen Umwelteinflüssen nicht auszuschließen, dass Verfärbungen der Fassade im Bereich der Außenwandgitter - beispielsweise infolge abgeleiteten Regenwassers - auftreten können. Die Oberflächenverschmutzung auf dem Außenwandgitter kann durch Regen- oder Kondenswasser abgewaschen werden. Dieses Schmutzwasser kann insbesondere bei mineralischen Putzen, zu Verfärbungen an der Fassade führen.

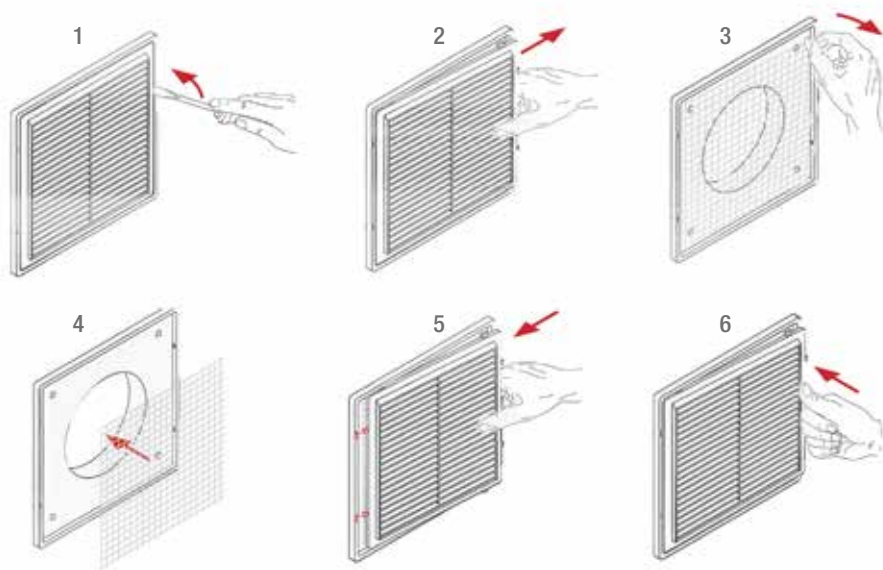
Auf der Oberfläche des Außenwandgitters sowie zwischen den Lamellen des Außenwandgitters ist eine regelmäßige Reinigung erforderlich.

- Wir empfehlen eine monatliche Überprüfung.
- Vor Beginn der Reinigung ist das Lüftungsgerät auszuschalten. (Netzstecker ziehen)
- Zur Reinigung ist das Außenwandgitter vom Rahmen abzunehmen.
- Für die Entfernung des Außenwandgitters beachten Sie bitte die Abbildungen rechts.

! Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass ggfs. entstehende Fassadenverschmutzungen keinen Ausführungsmangel darstellen, sondern aus Nichtbeachtung der Betriebsanleitung durch den Betreiber resultiert.

Eine Haftung hierfür seitens PEDOTHERM wird nicht übernommen.





Statusmeldungen

Multibreezer recoVAIR 260/4 und 360/4

Code	Displayanzeige	Bedeutung
S . 800	Frostschutzelement aktiv	Bei Aussentemperaturen unter -3°C wird das Frostschutzelement aktiviert, um ein Einfrieren des Produktes zu verhindern.
S . 802	Wärmerückgewinnung aktiv	Der Bypass ist geschlossen. Wärme wird über den Wärmetauscher zurückgewonnen.
S . 803	Wärmerückgewinnung nicht aktiv	Der Bypass ist halb geöffnet. Die Räume werden passiv gekühlt.
S . 804	Wärmerückgewinnung 50%	Der Bypass ist halb geöffnet. Die Räume werden ebenfalls passiv gekühlt. Ein Teil des Volumenstroms wird durch den Wärmetauscher geleitet, um eine kühle Zuluft zu vermeiden.
S . 805	Automatikbetrieb	Die Lüftung der Räume ist abhängig von der Feuchtigkeit in den Räumen. Je mehr Feuchtigkeit vorhanden ist, desto intensiver wird gelüftet.
S . 806	Manueller Betrieb	Das Produkt wird auf der gewählten Lüftungsstufe betrieben. Die Einstellung erfolgt durch die Bedien-Elemente am Gerät.
S . 807	Intensivlüftung	Die Intensivlüftung ist aktiviert.
S . 808	Kalibrierung	Der Kalibrierbetrieb ist aktiviert.
S . 809	Prüfprogramm oder Sensor-Aktortest aktiv	Ein Prüfprogramm oder Sensor-Aktortest ist aktiviert.
S . 810	Tage außer Haus aktiv	Der Abwesenheitsbetrieb ist aktiviert.
S . 811	Feuchteschutz aktiv	Der Feuchteschutz ist aktiviert. Die Aktivierung erfolgt teilweise durch Funktionen des Notbetriebs.
S . 812	Standard-Frostschutz aktiv	Die Standard-Frostschutzfunktion ist aktiviert. Der Zulufter wird in Abhängigkeit von der Aussentemperatur heruntergeregelt, um ein Einfrieren des Geräts zu verhindern.
S . 813	Blockierschutz Bypass aktiv	Der automatische Blockierschutz des Bypasses ist aktiviert.
S . 814	Intensivlüften Nachlauf	Nach einer Intensivlüftungsphase erfolgt immer eine Phase mit Nennlüftung
S . 815	System aus	Bei extremen Tieftemperaturen wird das Gerät ausgeschaltet, um ein Einfrieren zu verhindern.

Häufig gestellte Fragen

Problem	Ursache	Maßnahme
Warum funktioniert das Gerät nicht?	Die Netzspannung ist unterbrochen:	
	Netzstecker wurde gezogen.	Netzstecker einstecken.
	Sicherung wurde ausgelöst.	Sicherung einschalten. Bei wiederholtem Auslösen der Sicherung ist der Elektriker zu beauftragen.
	Druckwächter hat ausgelöst.	PEDOTHERM-Kundendienst oder Elektriker anfordern.
	Fehlermeldung am Gerät.	Siehe Statusmeldungen, Seite 6.
Warum hat das Gerät... ...einen verminderten Luftdurchsatz? ...einen erhöhten Geräuschpegel? ...einen erhöhten Energieverbrauch?	Gerätefilter sind verschmutzt.	Gerät ausschalten, Gerätefilter reinigen oder tauschen.
	Abluftfilter (Abluftdosen) sind verschmutzt, vereist.	Gerät ausschalten, Abluftfilter reinigen oder tauschen.
	Aussenwandgitter ist verschmutzt.	Aussenwandgitter reinigen
	Gerätefilter und/oder Außenwandgitter ist vereist.	Gerät ausschalten und Außenwandgitter abtauen lassen. Danach Gerät wieder einschalten. An kühleren Tagen mit Nebel eventuell die Luftmenge reduzieren.
	Durch hohe Luftfeuchtigkeit in der Frisch- oder in der Fortluft, kann es zu einem erhöhten Kondensatanfall im Lüftungsgerät kommen. Dieser durchfeuchtet dann die Gerätefilter. Hierdurch entsteht ein höherer Luftwiderstand, der mit erhöhter Ventilatorumdrehzahl überwunden werden muss. Dadurch erhöht sich auch die Geräuschkulisse.	Gerätefilter entnehmen und auf durch Durchfeuchtung prüfen (fühlen). Die erhöhten Geräusche lassen automatisch nach, sobald die Luftfeuchtigkeit sinkt und die Filter abgetrocknet sind. Die Störung ist umweltbedingt und kann nicht (auch nicht durch den Kundendienst) behoben werden. Hierbei handelt es sich um keinen Mangel! An Tagen mit hoher Luftfeuchtigkeit eventuell die Luftmenge reduzieren.
Warum erzeugt das Gerät schlechte Luft?	Gerätesiphon und Tropfwassersiphon sind ausgetrocknet.	Beide Siphons mit Wasser befüllen.
	Der Abluftfilter ist stark verschmutzt.	Abluftfilter tauschen.



PEDOTHERM®



Systemlösungen für modernes Bauen

PEDOTHERM GmbH
Wickenfeld 17
59590 Geseke-Langeneicke

Tel. 029 42/97 86 5-0

Fax 029 42/97 86 5-44

www.pedotherm.de
info@pedotherm.de